

DEKRA Testing and Certification GmbH

Standort Bochum
Persönliche Schutzausrüstung
Dinnendahlstraße 9
44809 Bochum
Telefon +49.234.3696-292 /-295
Telefax +49.234.3696-201

Kontakt Tim Felix Frevert
Tel. direkt +49.234.3696-217
E-Mail tim.frevert@dekra.com
Datum 02.06.2025

Unser Zeichen: 20250068 / 343649800
Ihr Zeichen: Antrag vom 24.02.2025
Ihre Nachricht:

Bericht PB 25-055

über einen Auffanggurt
nach DIN EN 361:2002
Typ: ABS Comfort

Auftraggeber: ABS Safety GmbH
Gewerbering 3
47623 Kevelaer

Evaluierer: Tim Felix Frevert, B.Sc.

Dieser Bericht umfasst 8 Seiten und darf ohne schriftliche Genehmigung der DEKRA Testing and Certification GmbH, Persönliche Schutzausrüstung nur vollständig, nicht auszugsweise weiterverbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Auftraggeber	3
1.2	Auftragserteilung	3
1.3	Auftragsumfang	3
1.4	Ort und Datum der Prüfung	3
1.5	Eingereichte Proben und Unterlagen	3
2	Beschreibung.....	4
2.1	Zusammenfassung der bereitgestellten Herstellerinformationen.....	4
3	Prüfungen und Ergebnisse	5
3.1	Anforderungen an Konzeption und Ergonomie des Auffanggurtes.....	5
3.2	Statische Belastbarkeit der Auffangösen	5
3.3	Dynamische Belastbarkeit der Auffangösen	6
3.4	Prüfung der Verschlusselemente	7
3.5	Anforderungen an die Kennzeichnung	7
3.6	Anforderungen an die Herstellerinformationen	7
3.7	Risikobeurteilung	7
4	Hinweis.....	8

1 Allgemeine Angaben

1.1 Auftraggeber

ABS Safety GmbH, Gewerbering 3, 47623 Kevelaer

1.2 Auftragserteilung

Schriftlicher Auftrag vom 24.02.2025

1.3 Auftragsumfang

EU-Baumusterprüfung eines Auffanggurtes nach DIN EN 361:2002, Typ: ABS Comfort

1.4 Ort und Datum der Prüfung

Tabelle 1: Ort und Datum der durchgeführten Prüftätigkeiten

Pos. Nr.	Prüftätigkeit	Ort ^{*1)}	Datum
1.	Technische Prüfungen	DEKRA Testing and Certification GmbH Dinnendahlstr. 9, 44809 Bochum	25.03.2025
2.	Prüfung der Dokumentation		Juni 2025
3.	Erstellung des Berichtes		

*1) Bei externen Labortätigkeiten wird grundsätzlich auf DEKRA-eigene Prüfmittel zurückgegriffen

1.5 Eingereichte Proben und Unterlagen

Tabelle 2: Auflistung der zur Prüfung eingereichten Prüfgegenstände^{*1)}

Pos. Nr.	Eingangsnr. 25-	Eingangsdatum	Komponente	Typ	Stück
1.	0140	27.02.2025	Auffanggurt	ABS Comfort	3

*1) Die Probenahme erfolgte gemäß internem Formular Q-F-25_PSAgA Handhabung von Prüfgegenständen

Sicherheitshinweise und Benutzerhandbuch mit Prüfbuch

Kennzeichnung

Werks- und Materialzeugnisse

Die eingereichten Unterlagen sind im Anhang zu diesem Bericht zusammengefasst.

2 Beschreibung

2.1 Zusammenfassung der bereitgestellten Herstellerinformationen

Gurtband	Beschreibung
- rot-schwarz - schwarz	<ul style="list-style-type: none">- Gurtbänder 45 mm- Beingurte mit Einstell- und Verschlusschnallen aus Aluminium- Beingurte mit Kunststoffschiebern zur Positionierung der Gurtbänder- Auffangöse am Rücken, D-Ring, Aluminium- Brustgurt mit Klickverschluss aus Aluminium- Polster im Schulter- und Rückenbereich- Zweigeteilte textile Auffangöse im Brustbereich



Bild 1: Auffanggurt, Typ: ABS Comfort

3 Prüfungen und Ergebnisse

Die technischen Prüfungen erfolgten auf Basis der Herstellerinformationen.

Entscheidungsregel:

Regel, die beschreibt, wie die Messunsicherheit berücksichtigt wird, wenn Aussagen zur Konformität mit einer festgelegten Anforderung getätigt werden

Angewandte Entscheidungsregel:

x	a) Wenn die anzuwendenden Standards Vorgaben zur Berücksichtigung der Messunsicherheit enthalten, werden diese Vorgaben eingehalten
	b) Wenn die anzuwendenden Standards keine konkreten Anforderungen enthalten und der Kunde keine anderweitige Regel fordert, wird die Messunsicherheit bei der Aussage zur Konformität nicht beachtet.
	c) Wenn die anzuwendenden Standards keine konkreten Anforderungen enthalten und ein erhöhter Sicherheitslevel oder eine andere Forderung vorliegt, wird eine positive Konformitätsaussage getätigt, wenn die Messwerte inklusive der ermittelten Messunsicherheit innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte liegen.
	d) Auf Kundenanforderung wurden andere Regelungen getroffen, diese sind:

Die folgenden technischen Prüfungen sind in dem Bericht PB 19-197 der DEKRA Testing and Certification GmbH, Maschinen und Bauteilsicherheit dokumentiert:

- Prüfung der Korrosionsbeständigkeit
(Ziffer 4.5 DIN EN 362:2008)

Die folgenden Prüfungen wurden im Rahmen der EU-Baumusterprüfung an dem Auffanggurt nach DIN EN 361:2002 durchgeführt:

3.1 Anforderungen an Konzeption und Ergonomie des Auffanggurtes (Ziffer 4.1 DIN EN 361:2002)

Die Anforderungen an die Konzeption und Ergonomie des Auffanggurtes werden erfüllt.

3.2 Statische Belastbarkeit der Auffangösen (Ziffer 4.3 DIN EN 361:2002)

Die Prüfung der statischen Belastbarkeit erfolgte an Auffangösen mit der spezifischen Prüfkraft von 15 kN über einen Zeitraum von 3 min nach oben. Des Weiteren erfolgte die Prüfung der statischen Belastbarkeit an den Auffangösen mit der spezifischen Prüfkraft von 10 kN über einen Zeitraum von 3 min nach unten. Die Prüfkraft wurde jeweils gehalten. Die Ergebnisse sind in Tabelle 3 dokumentiert.

Tabelle 3: Ergebnisse der Prüfung der statischen Belastbarkeit der Auffangösen

Art der Öse	Richtung	Kraft [kN]	Ergebnis
Brust	Zug am Torso nach unten	15	Prüfkraft wurde gehalten
	Zug am Torso nach oben	10	
Rücken	Zug am Torso nach unten	15	Prüfkraft wurde gehalten
	Zug am Torso nach oben	10	

3.3 Dynamische Belastbarkeit der Auffangösen

(Ziffer 4.4 DIN EN 361:2002)

Die Prüfungen der dynamischen Bestlastbarkeit wurden an der vorderen und hinteren Auffangöse durchgeführt. Dabei wurde der Prüftorso beim ersten Fallversuch mit den Füßen zuerst und im zweiten Fallversuch mit dem Kopf zuerst von dem Auffanggurt gehalten. Die dabei auftretenden Winkel zwischen der Längsachse der Rückenfläche des Prüftorsos und der Vertikalen dürfen 50° nicht überschreiten und der Torso darf den Boden nicht berühren.

Die Ergebnisse sind in Tabelle 4 dokumentiert.

Tabelle 4: Ergebnisse der Prüfungen der dynamischen Belastbarkeit der Auffangösen

Art der Öse	Richtung	Prüfmasse [kg]	Winkel [°]	Ergebnis
Brust	Füße voran	100	50	Torso wurde aufgefangen
	Kopf voran		48	
Rücken	Füße voran		7	
	Kopf voran		9	

3.4 Prüfung der Verschlusselemente

(PPE-R/11.131 und Ziffer 4.1.2 DIN EN 358:2019)

Die Verschlüsse des Auffanggurtes wurden an einer baulichen Einrichtung befestigt. An den Verschlüssen wurden Prüfmassen aufgehängt, welche der Tabelle 5 zu entnehmen sind. Es wurde geprüft, ob die Taster der Verschlüsse des Auffanggurtes nach einer Betätigung in ihre Ausgangsposition zurückkehren bzw. ob die Verschlüsse die jeweilige Prüfmasse bei einer Betätigung der Taster hält. Die Ergebnisse der Prüfung sind in Tabelle 5 dargestellt.

Tabelle 5: Ergebnisse der Prüfung an den Verschlusselementen

Verschluss	Prüfmasse [kg]	Taster 1	Taster 2
Verschluss mit beidseitig vernähten Gurtbandschlaufen	1	Masse gehalten, Taster nach Entlastung zurückgekehrt	Masse gehalten, Taster nach Entlastung zurückgekehrt
	5		
	10		

3.5 Anforderungen an die Kennzeichnung

(Ziffer 6 DIN EN 361:2002 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004)

Auf der Kennzeichnung sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 6 DIN EN 361:2002 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004 berücksichtigt.

3.6 Anforderungen an die Herstellerinformationen

(Ziffer 7 DIN EN 361:2002 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004)

In den Informationen die vom Hersteller zur Verfügung gestellt werden, sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 7 DIN EN 361:2002, Ziffer 4 DIN EN 365:2004 und Ziffer 1.4. Anhang II der Verordnung (EU) 2016/425 berücksichtigt.

Falls die eingereichten Unterlagen weitere Produkte oder Anwendungen enthalten, die nicht Gegenstand der Beauftragung waren, wurden diese nicht berücksichtigt.

3.7 Risikobeurteilung

(Anhang II – Verordnung (EU) 2016/425)

Eine Risikobeurteilung wurde vorgelegt.

4 Hinweis

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die eingereichten Prüfgegenstände.

Dieser Bericht berechtigt nicht zum Anbringen eines Konformitäts-Kennzeichens an den mit dem geprüften Muster übereinstimmenden Erzeugnissen.

Evaluierer:

A handwritten signature in blue ink that reads "Tim F. Frevert". The signature is stylized with a long horizontal stroke extending to the right.

Tim Felix Frevert, B.Sc.